

## URBAN CREATIVE POLES

### 2. Aufruf

#### **Lokale Projekte(Ideen) - Leuchtturmprojekte zur Förderung und Vermarktung der Cottbuser Kultur- und Kreativwirtschaft**

Die Cottbuser Kreativwirtschaft fällt zu wenig auf? Die Produkte und Dienstleistungen der Cottbuser Kultur- und Kreativwirtschaft brauchen mehr Aufmerksamkeit? Ihr/Sie habt/haben konkrete Ideen für verstärkte Zusammenarbeit und lokale Netzwerk der Kreativen in Cottbus und wollt/wollen diese umsetzen, doch euch/Ihnen fehlen noch finanzielle Mittel zur Abdeckung kleinerer Kosten?

Dann bewirbt euch/ bewerben Sie sich jetzt!

Im Rahmen des EU-Projektes Urban Creative Poles ([www.creativepoles.eu](http://www.creativepoles.eu)) unterstützt die Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH zusammen mit der BTU kleinere lokale Projekte zur Förderung, Vermarktung und Vernetzung der Cottbuser Kultur- und Kreativwirtschaft.

Durch die Förderung sollen kleinere Maßnahmen in kurzen Zeiträumen unterstützt werden, die - im Rahmen der Gesamtstrategie die Cottbuser Kultur- und Kreativwirtschaft - unmittelbare Effekte und vermittelbare Erfolge in Cottbus bewirken.

Initiativen, Vereine, Institutionen, Kleinstunternehmen und Einzelpersonen können ab sofort ihre Projektideen einreichen. Wichtig ist, dass die Maßnahmen in Cottbus stattfinden bzw. einen lokalen Bezug haben.

Für die Förderung von ca. drei bis vier Projekten stehen rund 12.000 € (brutto) zur Verfügung<sup>1</sup>.

---

<sup>1</sup> Die Mittel dürfen nur für Ausgaben, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der konkreten Umsetzung des Projektes stehen, eingesetzt werden. Kosten für Anschaffungen und Baumaßnahmen sind hierbei ausgeschlossen.

## EU-Projekt URBAN CREATIVE POLES

### Ausschreibung

### Lokale Projekte zur Förderung und Vermarktung der Cottbuser Kultur- und Kreativwirtschaft

#### Art und Umfang der Leistungen (Leistungsbeschreibung):

Im Rahmen des EU-Projektes Urban Creative Poles ([www.creativepoles.eu](http://www.creativepoles.eu)) fördert die EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH zusammen mit der BTU Cottbus lokale Projekte (sog. Leuchtturmprojekte) zur Förderung, Vermarktung und Vernetzung der Cottbuser Kultur- und Kreativwirtschaft.

Die Ausschreibung umfasst dabei sowohl die Konzeption als auch die konkrete Umsetzung von Projektideen und Einzelmaßnahmen.

Die Projekte sollten einem der Hauptziele des EU-Projektes URBAN CREATIVE POLES dienen und unmittelbar die Aufmerksamkeit für die Cottbuser Kultur- und Kreativwirtschaft erhöhen.

Die Ziele sind:

- Verbesserung der Bedingungen zum Austausch von Wissen (über Produktherstellungen, Unternehmenshandeln etc.) lokal und international
- Herstellung von aktiven Netzwerken
- Erhöhung der Sichtbarkeit der kreativwirtschaftlichen Unternehmungen und Institutionen
- Verbesserung von unternehmerischen Fähigkeiten
- Verbesserung von standörtlichen Gegebenheiten für die Kultur- und Kreativwirtschaft

Die Umsetzung der Projektideen muss zwischen Juli und Anfang Oktober 2013 erfolgen.

Die Mittel dürfen nur für Ausgaben, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der konkreten Umsetzung des Projektes stehen, eingesetzt werden. Kosten für Anschaffungen und Baumaßnahmen sind hierbei ausgeschlossen.

Die Angebote müssen sich den folgenden drei Themenfeldern zuordnen lassen und/oder zur Umsetzung der in der SWOT-Analyse<sup>2</sup> für die Kultur- und Kreativwirtschaft in Cottbus genannten Empfehlungen beitragen:

---

<sup>2</sup> Ist hier zu finden: [http://www.creativepoles.eu/uploads/images/Creative%20Cottbus/UCP\\_SWOT%20-%20Bericht12\\_E.pdf](http://www.creativepoles.eu/uploads/images/Creative%20Cottbus/UCP_SWOT%20-%20Bericht12_E.pdf)

### 1. Themenfeld Netzwerke

Das Themenfeld Netzwerke soll vorhandene Strukturen zwischen den verschiedenen Unternehmen, Künstlern und (öffentlichen) Institutionen sowie weiteren Akteuren der Kultur- und Kreativwirtschaft stärken und die Bildung neuer Netzwerke fördern. Die Projektideen zur Netzwerkstärkung und -weiterentwicklung können sich auf die Fortführung und Einführung von Veranstaltungsformaten und partizipativen Projekten (u. a. Forum, Podium, Festival, Tagung, Workshop, Führung, etc.), konzentrieren, eine Branche behandeln oder branchenübergreifend vernetzen.

### 2. Themenfeld Medien

Das Themenfeld Medien verfolgt das Ziel, Cottbus als Standort der Kultur- und Kreativwirtschaft stärker wahrzunehmen und die Aufmerksamkeit für kreativwirtschaftliche Unternehmen zu steigern. Dieses Handlungsfeld ist eng verbunden mit dem Handlungsfeld Netzwerke. Angebote können sich auf einzelne Marketingmaßnahmen (Publikationen, Homepage, blog, community etc.), die zur Stärkung des Standortprofils regional und überregional beitragen, beziehen.

### 3. Themenfeld Stadtentwicklung

Im Rahmen des Themenfeldes „Stadtentwicklung“ können Projektideen eingereicht werden, die zur Stärkung des Profils Cottbus als Standort der Kreativwirtschaft beitragen und andererseits auch die (Nach- und Zwischen-)Nutzung von Gebäuden o.ä. voranbringen. Hier können kleinteilige Projektideen z.B. zu temporären Nutzungen von Standorten in Form von PopUp-Galerien, zeitweilige open-air Kunstausstellungen o.ä. eingebracht werden. (Es wird darauf hingewiesen, dass keine Baumaßnahmen oder Anschaffungen finanziert werden können. Es können nur Honorar- und Materialkosten für die direkte Umsetzung des Projektes übernommen werden.)

### Dokumentation und Veröffentlichung

Nach Beendigung der Maßnahme ist eine Kurzdokumentation (mindestens eine DIN A4 Seite) in den Sprachen Deutsch und Englisch über Verlauf und die Ergebnisse des Projektes zu erstellen. Zudem sind der EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH 3-4 Projektfotos in digitaler Form zur freien Verwendung zum Zwecke von Veröffentlichungen usw. zur Verfügung zu stellen. Bei Veranstaltungen o.ä. sind zwingend Teilnehmerlisten zu führen.

Der EGC mbH als Auftraggeber steht es frei, alle vorgelegten Ergebnisse unter Angabe des Leistungserbringers zu veröffentlichen bzw. weiter zu verwerten sowie die Erfahrungen und Ergebnisse für ihre Aufgaben zu nutzen. Die EGC mbH erhält ein einfaches, übertragbares, unwiderrufliches, zeitlich und räumlich uneingeschränktes sowie unentgeltliches Nutzungsrecht an den vorgelegten Unterlagen, Berichten und Fotos.

Über die veröffentlichten Informationen hinaus obliegt dem Auftragnehmer gegenüber Dritten eine Verschwiegenheitspflicht.

Ausgewählte Projekte werden auf der URBAN CREATIVE POLES Webseite veröffentlicht. Der Projektträger erklärt sich bereit, Materialien und Zuarbeiten für Veröffentlichungen der EGC

Entwicklungsgesellschaft Cottbus GmbH kostenfrei zur Verfügung zu stellen und ggf. sein Projekt innerhalb der URBAN CREATIVE POLES - Abschlusskonferenz im IV. Quartal 2013 in Cottbus zu präsentieren.

Bei Veröffentlichungen und Print-Erzeugnissen (Flyern, Plakaten, Postkarten, Broschüren, Büchern...) über die Maßnahme ist an exponierter Stelle (i. d. R. Titelseite) das Logo des Projektes, das Brandenburg-Logo sowie der EGC mbH und der BTU Cottbus zu integrieren (gemäß den Gestaltungsrichtlinien des BALTIC SEA REGION Programmes 2007 – 2013 <http://eu.baltic.net/Communication.3114.html>) und darauf hinzuweisen, dass es sich um eine Maßnahme des EU-Projektes URBAN CREATIVE POLES handelt. Bei Veranstaltungen im Rahmen der Maßnahme sowie einer möglichen Internetpräsentation des vorgeschlagenen Projektes ist in geeigneter Weise auf das Gesamtprojekt hinzuweisen

### **Entscheidungskriterien**

Die Maßnahmen müssen den Zielen des EU-Projektes URBAN CREATIVE POLES und damit den Empfehlungen der lokalen SWOT-Analyse der Kultur- und Kreativwirtschaft entsprechen und den o.g. Themenfeldern zuordenbar sein.

Die Projektideen werden hinsichtlich folgender Kriterien bewertet:

- Unterstützt das Projekt eines der in der Ausschreibung genannten Themenfelder? (Zuordnung)
- Stellt die Maßnahme einen innovativen Lösungsansatz zur Stärkung der Kultur- und Kreativwirtschaft Cottbus dar? (Konzeptansatz und Leistungsumfang)
- Wie ist der finanzielle Aufwand zu bewerten (Kosten-Nutzen Verhältnis)?
- Baut die Maßnahme auf ein bereits bestehendes Projekt im Sinne einer innovativen Weiterentwicklung auf bzw. ist sie ein Startpunkt für weiteres?
- Wie erfolgt die Umsetzung der Projektidee? (Konzeption und Zeitplan für Umsetzung)

### **Abgabeanforderungen:**

Bitte übersenden Sie Ihre Projektidee/ Ihr Angebot in Form des beiliegenden Projektsteckbriefs sowie einem Kosten- und Finanzierungsplan und einer Referenzliste. Für das Projekt kann ein Gesamtpreis oder eine Kalkulation auf Basis von Stunden/oder Tagessätzen angegeben werden. Wichtig ist, dass der maximale Aufwand, die Kosten und das Ergebnis differenziert erkennbar sind.

**Bitte übersenden Sie uns Ihr Angebot per Email an [naumann@egc-cottbus.de](mailto:naumann@egc-cottbus.de) bis zum 19.07.2013**

Der Bieter unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOL/A).

Es gelten die Bewerbungsbedingungen des Landes Brandenburg (Stand 06/10).

Es gelten die allgemeinen Auftrags- und Zahlungsbedingungen der EGC

Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH.



**Informationen:**

Nähere Informationen zum Projekt sind unter [www.creativepoles.eu](http://www.creativepoles.eu), unter dem lokalen Cottbuser Facebook Account (Kreative und Kulturwirtschaft in Cottbus) sowie unter [www.egc-cottbus.de](http://www.egc-cottbus.de) verfügbar.

**Auskünfte zur Ausschreibung erteilt:**

EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH  
Daniela Naumann  
Am Turm 14  
03046 Cottbus

Rückfragen bitte per Mail an: [naumann@egc-cottbus.de](mailto:naumann@egc-cottbus.de)



## STECKBRIEF FÜR PROJEKTIDEEN ZUR FÖRDERUNG DER KULTUR- UND KREATIVWIRTSCHAFT IN COTTBUS

Bitte reichen Sie Ihr Angebot mit Hilfe des folgenden Projektsteckbriefes ein. Ergänzende Erläuterungen/Darstellungen können bis max. 3 A4-Seiten Länge in einem Zusatzdokument angefügt werden.

<p><b>Name des Einreichers</b> (Institution) - Lebenslauf - Firmenprofil</p> <p>(Ergänzende Anlagen von max. 1 Seite Länge möglich)</p>	
<p>Anschrift, Telefon, Email/Fax:</p> <p>Ansprechpartner/in:</p>	
<p>Bankverbindung (Name des Kontoinhabers, Name der Bank, BLZ, Konto- Nr.)</p>	
<p><b>Titel des Projektes:</b></p>	
<p><b>Ziel und Inhalt des Projektes:</b> (Ggf. durch Anlagen zu untersetzen)</p>	
<p><b>Welchem Themenfeld lässt sich das Projekt zuordnen?</b></p>	
<p><b>Wie erfüllt das Projekt die Ziele von URBAN CREATIVE POLES, d.h. wird durch die</b></p>	

<p><b>Maßnahme/Projektidee die KKW gestärkt oder stellt sie einen innovativen Lösungsansatz dar?</b> (Ggf. durch Anlagen zu untersetzen)</p>	
<p><b>Erfolgsindikatoren für das Projekt/Welches Ziel wollen Sie erreichen?</b> Erfolgsindikator 1: Erfolgsindikator 2: Erfolgsindikator 3:</p>	
<p><b>Welche Kooperationspartner gibt es zu diesem Projekt/ Art der Mitwirkung?</b></p>	
<p><b>Begründung der Wirtschaftlichkeit</b> (kurze Beschreibung des Kosten-Nutzen Verhältnisses)</p>	
<p><b>Zeitplan für die Umsetzung (von – bis)</b></p>	
<p><b>Kosten/Finanzierung der Gesamtmaßnahme</b> (Darstellung der Gesamtfinanzierung und des sich daraus ergebenden Bedarfes)</p>	
<p><b>Datum / Unterschrift des Antragsteller/in:</b></p>	